

Rosario-Vampire III

Von Endless13

Kapitel 1: Das Dritte Jahr: Neue Schüler im Vormarsch

Seit dem Vorfall mit Alucard und Fairy Tale sind einige Monate vergangen, Tsukune und seine Freunde sind nun im Dritten und letztem Jahr gelangt. Tsukune trainierte mit Issa Shuzen dem Vater von Moka Akashiya und Kokoa Shuzen um der nächste Schulleiter zu werden. Aber nicht nur deswegen sondern weil Fairy Tale immer mal wieder Assassinen auf Tsukune draufhetzten. Dabei veränderte sich dieser sowohl Körperlich aber auch Persönlich, trotzdem behielt dieser sein Freundliches Wesen. Issa hatte Tsukune natürlich nicht grade mit Samthandschuhe angefasst sondern ließ seiner Vampir Natur freien lauf, was Tsukune deutlich spürte. Aber nicht nur Tsukune veränderte sich sondern auch die anderen wie Kurumu, Mizore, Yukari, Rubi, Kokoa und Moka. Die Youkai Schule blieb so wie immer, einige neue Schüler kamen dazu. Der Zeitungsclub verteilte immer Pünktlich die Zeitung an allen, dabei gab es meistens neue Ideen wie, diese die Zeitung besser verteilten. Einer der wenigen Dingen änderten sich natürlich nicht auf der Schule, die kleinen Streitigkeiten zwischen den Mädchen um Tsukune, wobei Moka immer Tsukunes Blut trinken möchte was den Mädchen nicht grade gefällt. Tsukune läuft den Weg Richtung Youkai Schule und hat ein sanftes Grinsen auf seinem Mund. Der Wind weht durch den Wald und die Blätter wehen umher, dabei denkt Tsukune nach

„Ich sollte Mutter, Vater und Kyôko mal wieder besuchen, das letzte Mal ist etwas her“ denkt sich dieser und grinst ruhig.

„Ich hoffe dass diese sich vom Schock erholt haben“ meint dieser und jemand kommt Tsukune von hinten langsam immer näher, doch Tsukune geht ruhig weiter und überlegt weiter nach. Auf einmal bewegt es sich schnell auf Tsukune zu, dieser doch dreht sich schnell um, um auszuweichen.

„Wie hast du mich so schnell bemerkt?“ fragt eine weibliche Stimme die Tsukune grinsend anschaut und dieser scheint erfreut zu sein von der Person.

„Sagen wir dass es etwas mit deinem Vater zu tun hat Moka“ meint Tsukune und erblickt die Schöne Vampirin, mit Ihren Silbernen Haar dessen Spitze einen leichten Pinken Ton haben.

„Hat dich mein Vater wieder in die Mangel genommen?“ fragt Moka nach und sieht Tsukune an, dieser bekommt aber eine Gänsehaut und erinnert sich wie Issa diesen fast ins Meer geworfen hat oder eher gesagt katapultiert hat „Was ist los?“

„Ach nichts, nichts“ sagt dieser und zwingt sein ein Lachen und Moka schaut diesen nur etwas verwirrt an. Die beiden gehen zusammen Richtung Youkai Schule und sehen wie einige Neue Gesichter zu sehen sind, diese bemerken natürlich Tsukune und Moka. Die männlichen Schüler sind von der Schönheit von Moka sehr angetan und die weiblichen finden das Tsukune Cool aussieht, einige Schwärmen sogar.

„Es ist unser letztes Jahr“ meint Tsukune und sieht die Youkai Schule an, dabei kommen ihm einige Erinnerungen hoch, was er alles mit seinen Freunden erlebt hat.

„Hm“ Moka sieht Tsukune nur an „Tsukune“ sagt diese und dieser schaut sie an

„Was gibt es den Moka?“ will Tsukune wissen von Moka die etwas rot im Gesicht ist

„Sag wollen wir später etwas zusammen machen?“ fragt diese und Tsukune schaut sie nur an, dabei wird dieser etwas rot und beide schauen sich tief in die Augen.

„Moka“ sagt dieser und schaut Moka in die Augen

„Tsukune“ meint Moka wiederum und sieht Tsukune ebenfalls in die Augen bis, sich beide langsam immer näher kommen und ihre übliche Sache machen. Nachdem beide immer näher kommen beißt diese Tsukune am Hals und saugt an seinem Blut. Dieser hätte er eigentlich sehen sollen, doch fällt dieser immer wieder drauf herein.

„Hey Moka was tust du da schon wieder!?“ ruft eine weibliche Stimme zu den beiden, die sich umdrehen und etwas überrascht sind.

„Also wirklich euch kann man keine Minute alleine lassen“ meint eine andere weibliche Stimme.

„Das ist wirklich süß, wie ein verliebtes Paar“ meint eine andere grinsend. Dort stehen Kurumu, Mizore und Yukari die, die beide anschauen. Kurumu zieht Tsukune an sich

„Wir haben doch ausgemacht, dass du nicht so viel Blut trinken sollst von Tsukune“ meint Kurumu zu Moka die mit ihren Fingern spielt

„1 Mal in der Woche reicht nicht aus“ meint Moka und verhandelt mit den Mädchen

„Was?! Du hast es vorgeschlagen“ meint Kurumu und verschränkt die Arme und es fängt eine Diskussion, wobei Moka 3 Mal in der Woche an Tsukune rum saugen möchte, dies hören natürlich einige Schüler, die sichtlich rot werden. Diese denken das Tsukune und Moka in einer Beziehung sind, doch nicht verstehen was die anderen Mädchen damit zu tun haben. Nach wenigen Minuten wird die Diskussion unterbrochen als es anfängt zu klingeln. Die Gruppe geht schon mal rein in ihre Klasse und setzen sich auf ihre Plätze.

„Einen schönen Tag“ grüßt Shizuka Nekonome, die Klassenlehrerin ihre Schüler und Schülerinnen „Wie ihr wahrscheinlich bemerkt habt, sind einige neue Schüler und Schülerinnen in der Youkai Akademie eingetroffen“ fängt sie an zu erzählen wobei Tsukune aus dem Fenster schaut und über etwas anscheinend nachdenkt. Moka sieht Tsukune an der seit einigen Minuten aus dem Fenster schaut und fragt sich was mit ihm los ist

„Hey Tsukune“ flüstert Moka zu Tsukune, der aber scheint in seinen Gedanken verloren zu sein da er sie nicht hört.

„Wir bekommen im Laufe der Woche einige neue Schüler“ meint Nekonome zu ihren Schülern die ihr zuhören, naja fast alle. Diese holt die Schülerliste raus und ruft ihre Schüler bei ihren Namen. Tsukune war so vertieft in seinen Gedanken das Moka diesen anstupfen musste, damit dieser antwortet.

„Chishiki Ansho“ ruft diese in der Klasse und wartet auf eine Antwort

„Hier“ sagt jemand und alle schauen sich um

„Chishiki Ansho?“ ruft Nekonome erneut und sieht sich um, dabei hört man ein Buch schließen und alle schauen dorthin. Neben dem Platz von Yukari saß ein etwas schwächerer Junge mit braunen Haaren das sein rechtes Auge bedeckt. Dieser hat braune Augen, außerdem ist dieser einige Zentimeter kleiner als Yukari. Dieser hält in der Hand ein fettes Buch das wahrscheinlich schwerer als er selbst war

„Ja hier“ spricht dieser erneut und hat einen recht gelangweilten Blick und widmet sich wieder seinem Buch das seinen Oberkörper einfach mal überdeckte. Die Schüler sahen zu Yukari und dann wieder zu diesen.

„Ähm Ansho?“ fragt Nekonome, worauf dieser das Buch auf dem Tisch legt und diese sieht. Kurumu sieht sich das offene Buch an und ist von dem Formel die drinnen stehen vollkommen überfordert.

„Wie alt ist der, den?“ denken sich die meisten in der Klasse und Yukari sieht diesen genau an

„Weil fragen aufkommen werden ich bin 13 und werde bald 14“ meint dieser und Yukari schaut überrascht, genau wie die meisten in der Klasse.

„Anscheinend bist du nicht mehr die Schlauste“ meint Kurumu und ärgert Yukari damit, was diese nicht gefällt und eine Bradpfanne auf Ihren Kopf fallen lässt „Au!“. Nekonome atmet etwas aus und schaut auf die Liste wieder.

„Als nächsten Kagutsuchi Kasai“ meint diese worauf die Tür aufgeht und jemand reinkommt dabei erhitzt sich der Klassenraum, wodurch einige keuchen und sich kühle Luft zufächern müssen. Kurumu legt Ihren Kopf auf dem Tisch

„Warum ist es so Warm?!“ jammert Kurumu rum und Mizore schaut die Person an. Es ist ein Junge mit roten sehr langen Haaren die, ihn bis zum Hintern reichen, die er zusammengebunden hat, ein T-Shirt trägt und eine schwarze Hose. Mizore schaut den in die Augen und bemerkt rot/orange Augen die mehr wie Feuer wirken.

„Du bist Kagutsuchi Kasai?“ fragt Nekonome die, alle Fenster geöffnet hat, damit kalte Luft rein kommt.

„Ja“ sagt dieser und sieht die Klasse an die, Probleme mit der Hitze hat „Wo soll ich mich setzen?“ fragt dieser nach

„Such dir einfach ein Platz aus“ meint Nekonome, während dieser zur Klasse paar Schritte geht, spüren diese eine Starke Hitze. Mizore pustet und lässt einen leichten Gefriernebel entstehen der die Klasse wieder abkühlt. Alle sind erleichtert und Kagutsuchi setzt sich 1 Platz vor Mizore hin und schaut auf die Tafel. Nekonome atmet aus und sieht auf die Liste

„Curono Kuroinu“ sagt diese aber niemand meldet sich oder öffnet die Tür.

„Curono?“ fragt sich Kurumu, doch nach gut 1 Minute passiert nichts

„Hm komisch“ meint Nekonome und schaut weiter auf die Liste „Vielleicht kommt er ja noch, naja als nächstes Damian Hart“. Es herrscht Ruhe im Klassenzimmer und alle warten, Nekonome denkt sich ob er auch fehlt, doch dann öffnet sich die Tür und alle schauen dorthin. In der Klasse tritt ein Junge heran mit pechschwarzen langen, offenen Haaren. Er hat die Typische Schuluniform an und einen sehr ernsten und unfreundlichen Ausdruck. Alle schauen diesen und einige bekommen einen Kalten Schauer, als diese in seinen Augen schauen.

„Also setzt dich doch hin wo Platz ist“ meint Nekonome freundlich zu diesen und dieser starrt die Klasse an. Alle spürten dass mit diesen etwas nicht stimmt oder eher gesagt über die Neuen Schüler die, der Klasse vorgestellt worden sind. Da niemand weiteres gekommen ist fuhr Nekonome mit dem Unterricht fort. Ungefähr 1 Kilometer von der Youkai Schule entfernt geht jemand Richtung Schule, der die Hände in den Hosentaschen hat und Kopfhörer trägt.

„Warum muss ich noch mal hier her?“ fragt sich die Person, laut gähnen bis diese einfach stehen bleibt und nach vorne schaut. Der Wind weht durch den Wald und sehr viele Statuen stehen im Weg die, die Formen von Monster und den Japanischen Gottheiten haben.

„Aono Tsukune ist in der Youkai Schule, wir werden Ihn dieses Mal erledigen“ denkt sich einer der Statue und plötzlich sitzt die Person in der Hocke, vor diesen und schaut es an

„Das ist wirklich eine hässliche Statue“ meint der Junge zu der Statue und klopft es

auf dem Kopf „Der Erbauer muss wohl ein sehr hässliches Model genommen haben“ der Junge haut nicht grade schöne Sachen raus und das geht einige Minuten bis es der Statue zu viel wird und sich diese Transformiert.

„Du elender Scheißer! Hals Maul!“ brüllt diese, den Jungen an und will diesen am liebsten den Hals umdrehen, dieser aber hat seine Kopfhörer an und grinst einfach.

„Man so siehst du umso hässlicher aus, genau wie die anderen hier“ meint der Junge frech grinsen und plötzlich kommen von Oben einige Monster die, diesen Angreifen „Hm Ihr überschätzt euch“ sagt dieser bloß, dessen Augen Feuerrot leuchten und plötzlich eine Feuerexplosion entsteht.

„W...Was ist das für ein Feuer?!“ sagt das Monster und wird von den Flammen vollkommen verbrannt genau wie die anderen Monster. Der Junge steht da und hat alle Monster eliminier

„Also wirklich Selbstüberschätzung ist nicht gut“ meint dieser grinsen und auf dem Boden liegt etwas „Hm was ist das den?“ der Junge hat einen Steckbrief in der Hand von Tsukune „Aono Tsukune? Achja da war ja diese Sache“ meint der Junge grinsend „Eigentlich hab ich nicht wirklich Bock auf Schule aber vielleicht könnte es sehr interessant werden“ der Junge geht weiter und hinterlässt eine Zerstörte Umgebung zurück die in Flammen aufsteht „Aono Tsukune mal schauen wie stark du bist Hehehe“ lacht der Junge und geht Richtung Youkai Schule dabei fängt der Steckbrief an in Flammen aufzugehen.